

Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Protokoll der 186. Sitzung

Datum: 11.03.2025, 18:00 –20:00 Uhr
Ort: Richardstr. 5, Vor-Ort-Büro und per Videokonferenz
Mitglieder: Annette Beccard, Haus und Grund Neukölln; Willi Laumann, Mieterverein; Prof. Dr. Ramón Sotelo, Eigentümer; Marlis Fuhrmann.
Gäste: Hossein Eggebrecht, RixBox; Francisco Aquilera, Anwohner; Gülcan Pisuth, Jan Kamieth, Polizei Direktion 55 und 54; Tina Steinke, Citymanagement; Dirk Faulenbach, Bezirksamt Neukölln; David Fritz, BSG mbH.
Moderation: Frau Fuhrmann

Begrüßung, Tagesordnung

Frau Fuhrmann begrüßte die Mitglieder der Lenkungsgruppe und stellt die Tagesordnung vor, folgende TOPs für das Treffen der Lenkungsgruppe werden von den Teilnehmenden vorgeschlagen:

- TOP 1 Organisatorisches
- TOP 2 Gewaltvorfälle Karl-Marx-Straße (Gäste: Beamte des zuständigen Abschnitts u. Städtebauliche Kriminalprävention LKA)
- TOP 3 Protokoll Jan/Feb sowie Jahresplanung LG (Hinweis: Versand folgt zeitnah)
- TOP 4 Aktuelles (u.a. Anmeldung von Maßnahmen im Fördergebiet Karl-Marx-Straße/Sonnenallee im Programmjahr 2026)
- TOP 5 Null Müll NK - Vorbereitung durch LG (z.B. Stellungnahme, Flyer), Beschwerde Uthmannstraße
- TOP 6 LG vor Ort am 15.07.2025 – Vorschläge zu Programmablauf
- TOP 7 Sonstiges - Erhalt Puppentheatermuseum, Nächster LG-Termin 8.4.25

TOP 1: Organisatorisches

Keine Vermeldungen.

TOP 2: Gewaltvorfälle Karl-Marx-Straße

Gäste: Beamte des zuständigen Abschnitts u. städtebauliche Kriminalprävention LKA

Nach einer Vorstellungsrunde legte die Vertreterin der Polizei dar, dass in den betreffenden Abschnitten die Kriminalität rückläufig sei. Dies ergebe sich aus der Statistik, die noch nachgeliefert werden soll, nachdem Herr Sotelo darauf verwies, dass die Kriminalität im Bundestrend lt. Pressemitteilung des BKA gerade nicht rückläufig sei und es verwunderlich ist, dass gerade im Gebiet der KMS dies umgekehrt sei.

Die Hinweise von Fau Beccard, es gäbe viele seltsame Entwicklungen gerade bei Imbissen, wurde auf die wirtschaftliche Lage geschoben.

Fr. Fuhrmann verweist auf einen oftmals übel beleidigenden o. drohenden Ton in Nord-Neukölln bei Hinweis auf Regelüberschreitungen. Sie gibt zu Bedenken, dass bei einer Anzeige - wie von den Beamten empfohlen – auch dem Täter die Adresse des Anzeigenden bekannt wird.

Die Gäste erläuterten auch den Verlauf der jeweiligen Abschnitte, er geht entlang der KMS, sowie den Begriff der urbanen Prävention. Dabei geht es um bauliche Maßnahmen, die Kriminalität vermeiden, wie Sichtbarkeit, Beleuchtung, etc. Nicht gemeint sind wohl Themen wie anonyme Großsiedlungen, etc.

Auf Nachfrage von Herrn Faulenbach wird mitgeteilt, dass Schutzgelderpressungen kein signifikantes Thema im Gebiet seien.

TOP 3: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Jan/Feb sowie Jahresplanung LG (Hinweis: Versand folgt zeitnah)

Weil die Protokolle und Anlagen erst am Tag der Sitzung versendet wurde, werden diese erst auf der nächsten Sitzung behandelt.

TOP 4: Aktuelles

Anmeldung von Maßnahmen im Fördergebiet Karl-Marx-Straße/Sonnenallee im Programmjahr 2026

Herr Fritz nennt folgende Maßnahmen, die auf der Prioritätenliste für das Programm „Lebendige Zentren und Quartiere“ für eine Förderung angemeldet werden:

- Fortsetzung des 3. Bauabschnitts der Karl-Marx-Straße
- Hochbau Elbeschule und Schulhof
- Sportplatz Maybachufer
- Karl-Marx-Platz
- Weichselstr. in Kofinanzierung
- Boddinstraße

Eine Rückmeldung bzgl. der Aufnahme in die Programmplanung wird von SenStadt im Sommer 2025 erwartet. Es wird davon ausgegangen, dass die baulichen Maßnahmen an der KMS sowie dem KM-Platz komplett weiterfinanziert werden.

Herr Faulenbach vermutet, dass im Zuge der avisierten Infrastrukturfonds auch wieder mehr Mittel für die Städtebauförderung freigegeben werden.

TOP 5: Null Müll NK - Vorbereitung durch LG

Stellungnahme, Flyer

Frau Fuhrmann referiert zu ihrem Flyer zur Müllvermeidung. Im Diskussionsprozess wird mehrheitlich festgestellt, dass die Lenkungsgruppe nicht für die Implementation einer Verpackungssteuer zuständig ist. Einzelne LG-Mitglieder plädieren bzgl. einer Verpackungssteuer für eine positive Stellungnahme durch die Lenkungsgruppe.

Es liegt eine Beschwerde zum Müll auf dem Grundstück Uthmannstraße/Karl-Marx-Str. vor. Das Bezirksamt wird den Eigentümer informieren und um Abhilfe bitten. Der Müll liegt auf dem Privatgrundstück, weswegen die BSR nicht zuständig sei.

TOP 6: LG vor Ort am 15.07.2025 – Vorschläge zu Programmablauf

Gerne würde die Lenkungsgruppe das Projekt Kalle Neukölln besichtigen. Hierzu bedarf es jedoch einer Einladung. Die Lenkungsgruppe möchte den nächsten Termin „Lenkungsgruppe vor Ort“ vor dem Hintergrund der Rolle der Kultur an der KMS gestalten und bittet das Citymanagement um die Weiterentwicklung der Idee, insbesondere vor dem Hintergrund der knapp werdenden Zeit. Dabei sollen die Kulturstandorte wie Neuköllner Oper, etc. betrachtet werden wie auch die Auswirkungen auf die Kultur im Gebiet aufgrund der jüngsten Sparbeschlüsse durch das Land Berlin

TOP 7: SonstigesErhalt Puppentheatermuseum

Es wurde von dem Schreiben der zuständigen Stadträtin zur Schließung des Puppentheatermuseums berichtet.

Das Bezirksamt Neukölln hat das vorliegende Schreiben eines Rollstuhlfahrers wegen der Bordsteinkante nahe Rathaus beantwortet. Die Antwort wird der Lenkungsgruppe zur Kenntnis weitergeleitet.

Die Themen der nächsten LG-Sitzung: Planung der Lenkungsgruppe vor Ort, Kampagne „Null Müll Neukölln“, Puppentheater-Museum

Nächster Termin; 08.04.2025, 18:00 Uhr, Videokonferenz

12.03.2025

Dr. Ramón Sotelo